

现代 Modernes 德语 Deutsch



1 *Texte und Übungen*

138869

MODERNES DEUTSCH

Lehrmaterial für Fortgeschrittene

Texte und Übungen

Band 1

现代德语

第一册

北京第二外国语学院德语教研室

编者 沃·施伦克尔 (W. Schlenker)

格·施伦克尔 (G. Schlenker)

李健鸣 唐伦亿 朱小雪

审稿人 李传松 舒雨



商务印书馆

1981年·北京

2002/09

现代德语

第一册

北京第二外国语学院德语教研室

商务印书馆出版

(北京王府井大街36号)

新华书店北京发行所发行

北京第二新华印刷厂印刷

统一书号：9017·1129

1981年7月第1版

开本 850×1168 1/32

1981年7月北京第1次印刷

字数 615 千

印数 1—6,300 册

印张 15³/₄

定价：1.95 元

前 言

《现代德语》可供大学德语专业四年制本科三年级学生和具有同等程度的德语自学者使用。

本书是我们近年来在教学实践的基础上编写而成的。一九七九年在南京召开的全国德语教材会议上列入教材出版计划。为此,我们在广泛听取我院和兄弟院校试用或部分试用的意见后,进行了大规模的修改和加工。一九八一年初,由高等院校外语教材编审委员会德语组召开审稿会议,编审委员和兄弟院校的代表一致赞同出版这套教材。此后,我们又根据与会者提出的宝贵意见进行了再次修改。

本教材根据题材进行大单元教学,材料选自德语原著。编写的指导思想是:(一)将德语的语言学习与传授德语国家的概况相结合;(二)在训练学生听、说、读、写、译的熟巧技能的同时,着重培养学生独立学习和工作的能力;(三)在教学方法上,遵照循序渐进的原则,并采用了一些新的教学思想,除此之外还引进了新的语法理论——“配价理论”。

本书分第一、第二两册,并配有教师手册(由商务印书馆出版)和练习手册(由北京第二外国语学院提供)。教师手册包括使用教科书和组织课堂教学的各种说明、建议、练习答案和听力课文等内容,供教师参考。练习手册为听力等提供了大量的练习,是使用这套教材必不可少的材料。此外,这套教材还配有录音和幻灯等教学资料(由北京第二外国语学院提供)。

在编写过程中,德语教材编审组和许多兄弟院校的同志给予了我们大力的支持,我院德语教研室七七届、七八届教学组和白锡

堃同志先后参与了部分工作,韩文清同志做了大量技术性工作,在此,我们谨向他们表示衷心的感谢。同时,我们也想借此机会向为我们提供了图书和录音资料的西德法兰克福市德中友协的朋友们表示衷心的感谢。

本书在选材和编写诸方面尚有许多缺点和不足之处,望使用此书的同志批评指正。

编 者

一九八一年五月

Vorbemerkung

„Modernes Deutsch. Lehrmaterial für Fortgeschrittene“ wendet sich an Studenten von Universitäten und Fremdspracheninstituten, die alle wesentlichen Grundlagen des Deutschen bereits beherrschen, wie es beim Hauptstudium Deutsch nach zwei Studienjahren der Fall ist. Bei dieser Zielgruppe bietet es Stoff für volle zwei Semester—also bis zu dem Punkt, an dem eine Spezialisierung der Studenten für Dolmetschen, Übersetzen u.a. angemessen ist.

Das Lehrwerk wendet sich außerdem an alle fortgeschrittenen Deutschlerner, die ihre Kenntnisse im Selbststudium systematisch weiterentwickeln wollen. Es kann gegebenenfalls auch ohne Lehrer oder bei nur loser Betreuung durch einen Lehrer verwendet werden.

Das Lehrmaterial, das aus Texten und Übungen (2 Bänden), Arbeitsblättern, Lehrerhandbuch, Tonbändern und Dias besteht, beruht auf mehrjährigen Erfahrungen im Deutschunterricht für chinesische Studenten und in der Lehrerweiterbildung. Das Material wurde in seiner Konzeption und in seinen einzelnen Bestandteilen von den Autoren selbst im Unterricht bei Studenten und Lehrern angewendet und diesen Erfahrungen nach noch einmal gründlich revidiert und überarbeitet.

Obwohl wir noch keineswegs in der Lage waren, alle Probleme zu unserer Zufriedenheit in wissenschaftlich abgesicherter Weise zu lösen, hoffen wir doch, einen Beitrag zur Verbesserung des Fortgeschrittenenunterrichts unter den spezifischen Bedingungen in China zu liefern. Die hier bisher existierende Lücke war auch durch Material aus deutschsprachigen Ländern nicht zu schließen — das war der Anlaß für unsere Arbeit. Mit dem vorliegenden Lehrmaterial, das als Medienverbund organisiert ist, wollen wir nicht nur Stoffe, sondern auch Voraussetzungen dafür liefern, daß der Lehrer *neue Methoden* anwenden kann. Genaue Hinweise dazu finden sich im Lehrerhandbuch. Dort geben wir auch genau Auskunft über die sprachwissenschaftlichen, methodischen und didaktischen Grundlagen unserer Arbeit. Über Kritiken, Vorschläge, Änderungswünsche oder Erfahrungsberichte würden wir uns freuen.

Allen Kollegen der Fachrichtung Deutsch unseres Instituts, die uns unterstützt und den verantwortlichen Leitungen, die unsere Arbeit gefördert

haben, sei noch der herzlichste Dank ausgesprochen. Besonders danken wir Freunden in der Gesellschaft für deutsch-chinesische Freundschaft Frankfurt a.M., die durch ihre Hilfe mit Text- und Tonbandmaterial einen konkreten Beitrag zur Verständigung zwischen den beiden Völkern geliefert haben.

INHALTSVERZEICHNIS

Hinweise für den Lernenden	9
Reihe 1 Feste	19
1. HV 1 Bedeutung der deutschen Feste	19
2. Sprechübungen: Die wichtigsten Feste in Deutschland	20
3. Basistext: Ein Christbaum zuviel	21
4. Grammatischer Schwerpunkt: Das Verb im deutschen Satz	30
5. LV 1 Weihnachten in Deutschland	40
6. HV 2 „Wie wurde bei dir gefeiert?“	47
7. HS	47
8. Übung zu temporalen Präpositionen	47
9. LV 2 Rheinischer Karneval	48
10. Ton-Bild-Schau: Die Schramberger Fasnet	54
11. Übersetzungsübung	54
12. Sprechanlaß	54
13. Eine kleine Geschichte: Der Pfingstspatz	55
Reihe 2 Familie	56
1. Basistext: Ein Tag im Leben einer Drei-Generationen-Familie	56
2. Grammatischer Schwerpunkt: Das Verb im deutschen Satz (Fortsetzung)	60

3. HV 1 Familie Lang	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	74
4. Sprech- und Schreibübung		74
5. LV 1 Die Normalfamilie.....		80
6. HS	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	99
7. Anekdote		99
8. Kindergedicht		100
9. LV 2 Christiane F. erzählt.....		101
10. HV 2 „Mein Vater“ — Ein dreizehnjäh- riges Mädchen erzählt	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	108
11. Übersetzungsübung		108
Reihe 3 Schule und Hochschule.....		109
1. Überblick		109
2. Basistext: Die Rolle des Lehrers im Unterricht	<input type="checkbox"/> ○ ○	119
3. Grammatischer Schwerpunkt: Ergänzungssätze		135
4. Kinderlied	<input type="checkbox"/> ○ ○	145
5. LV 1 Gleiche Chance für alle?.....		147
6. HV 1 Das Schulleben — in den Worten von Schülerinnen der Klasse 13 eines Mädchengymnasiums	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	152
7. LV 2		152
8. HS	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	159
9. Sprechanlaß: Bildergeschichte	<input checked="" type="checkbox"/>	159
10. HV 2 Michael berichtet über sein Studium	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	159

11. LV 3 Bericht eines Schweizer Studenten.....	159
12. Übersetzungsübung	167
Reihe 4 Jugendprobleme.....	169
1. Basistext: Die Berufsschule — eine Schule für ihre Schüler? 	169
2. Grammatischer Schwerpunkt: „es“.....	177
3. Textaufbau	193
4. LV 1 Lehrlinge organisieren Berufsschulunterricht.....	197
5. Übung zum schnellen Leseverständnis (LV-Übung).....	203
6. HV „Was möchtest du werden?“ — Interview mit Mary, Britta und Errol 	206
7. LV 2 Meine Lehrzeit.....	206
8. Adjektive: Lehrlingsbeurteilung 	210
9. Bildbericht: Jugendarbeitslosigkeit 	215
10. LV-Übung 	215
11. HS 	215
12. LV 3 Drogenprobleme	215
13. Lied 	223
14. Übersetzungsübung	226
15. Interpretation: Zwei literarische Texte.....	228
Reihe 5 Landschaft und Klima.....	231
1. Sprechanaß: Einführung	231
2. Basistext: Von der See bis zu den Alpen 	233

3. Ton-Bild-Schau 1: Landschaften in Deutschland	   	253
4. LV 1 Von der Nordsee bis zum Bodensee.....		253
5. LV 2 Klima		260
6. HV 1 Wetterberichte	  	263
7. LV 3 Siebenmal typisch deutsch		263
8. Ton-Bild-Schau 2: Verkehr	   	267
9. LV-Übung und Reduktionsübung		267
10. HV 2 Interviews an der Autobahn.....	  	267
11. LV 4 Die Straße, in der ich wohne.....		267
12. HS	  	270
13. LV 5 Vorfrühling am Bodensee.....		270
14. Szenische Sprechübung: Komisches Wetter	 	273
15. Lückentext: es, 's und das.....		275
16. LV 6 Ungleiche Chancen		276
17. Übersetzungsübung		284
Reihe 6 Bauern		285
1. Basistext: Besuch bei einem Bauern an der Bergstraße	 	285
2. Grammatischer Schwerpunkt und Textaufbau: Indirekte Rede		300
3. LV 1 Das Gras wachsen hören.....		316
4. HV 1 Walter H. berichtet	  	326

5. LV 2 Alwin Furrer		326
6. LV 3 Die schlechteste Tomate der Welt.....		337
7. HV 2 Frauen zwischen Kühen und Kindern	 	342
8. LV 4 Interview mit dem Vorsitzenden des Bauernverbandes		342
9. Sprech- und Schreibenlaß: Volkskommune X		351
10. LV-Übung		351
11. Lied: Warum ist der Bauer sauer?		351
12. Umformung (indirekte Rede).....		353
13. HS	 	354
14. Übersetzungsübung		354
Reihe 7 Industrie und Technik.....		355
1. Basistext: Voraussetzungen, Organisation und Ablauf der Produktion		355
2. Kleine Hörübung: Nachrichten aus Baden-Württemberg		380
3. LV 1 Auf dem 3. Platz		381
4. Sprechlaß I: Lebenslauf der Konjunktur.....		388
5. Sprechlaß II: Experiment		389
6. LV 2 „Wie funktioniert ein Computer?“.....		390
7. LV 3 Chips kommen — Menschen gehen.....		392
8. HV 1 Wilfried V., Diplomingenieur	 	406
9. LV 4 Wie man ohne Computer arbeitet		408

10. HS	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	415
11. HV 2 Telekommunikation	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	415
12. LV 5 „Mach Kohle, Kumpel“.....		415
13. LV-Übung	<input checked="" type="checkbox"/>	425
14. Übersetzungsübung		425
Reihe 8 Arbeiter und Angestellte.....		426
1. Ton-Bild-Schau: Ausländische Arbeiter	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	426
2. Basistext: Bericht über eine Sitzung der Inspektionsgruppe der Arbeiterdelegiertenkonferenz einer Peking Textilfabrik	○ ○	426
3. Grammatischer Schwerpunkt: Passiv		431
4. Textaufbau		441
5. HV 1 Arbeiter in einer Kabelfabrik	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	443
6. LV 1 Wenn der Ruhrpott überkocht.....		444
7. LV-Übung	<input checked="" type="checkbox"/>	451
8. Übungen zum Gebrauch des Imperativs	○ ○	451
9. LV 2 Kurzporträt eines Arbeitslosen.....		453
10. Schreibanlaß		460
11. Sprechanlässe		460
12. HV 2 Der Lastwagenfahrer	<input checked="" type="checkbox"/> ○ ○	464
13. LV 3 Frau K.		464

14. LV 4 Titelgeschichte: Menschen in der Maschine.....	471
15. HS	 479
16. Kleine Hörübung: Gekonnte Abwehr (Ausschnitt aus einer Radiosendung)	 479
17. Schreib- und Sprechübung: Zusammenfassung	479
18. LV 5 Mensch und Funktion.....	480
19. Diskussionsübung	484
20. Lied: Die Geschichte vom Arbeiter Willi K., der sich selbst wegrationalisierte	 486
Anhang	488
Quellenangaben	492

12

61



62

63



64

65

Appendix

Continuation

Hinweise für den Lernenden

I. Lernziele

Welche Ziele sollen Sie mit dem vorliegenden Lehrmaterial erreichen?
Sie sollen:

- *landeskundliche Kenntnisse* über deutschsprachige Länder erhalten,
- Zeitungen, Zeitschriften, einfachere wissenschaftliche und literarische Texte und alle anderen häufiger auftretenden Textarten ohne größere Schwierigkeiten *lesen* können,
- gesprochene Sprache, wie sie in der Wirklichkeit vorkommt, und gelesene Texte wie Nachrichten *verstehen* können,
- selbst klar und fließend über verschiedene Themen und in verschiedenen Situationen *sprechen* können,
- verschiedene Arten von Texten (Berichte, kleine Aufsätze, Zusammenfassungen in Worten u.ä.) in korrektem, einfachem Deutsch *schreiben* können,
- die Anfänge des *Übersetzens* und *Dolmetschens* kennenlernen,
- lernen, selbständig Ihren passiven und aktiven *Wortschatz zu erweitern und vor allem*
- selbständig mit der deutschen Sprache umzugehen und alle notwendigen Hilfsmittel wie Wörterbücher und andere Nachschlagewerke verwenden zu lernen.

Zur Erreichung dieser Ziele bietet Ihnen „Modernes Deutsch“ umfangreiches Material an. In den beiden Bänden und z.T. auch auf den Tonbändern finden Sie mehr Material, als Sie im Unterricht behandeln können. Dadurch soll Ihnen die Möglichkeit gegeben werden, zusätzlich zum Unterricht selbstständig zu studieren und Ihre Kenntnisse zu erweitern, je nachdem, wieviel Zeit Sie übrig haben. Der Lehrer wird Ihnen angeben, was er für Ihre besondere Situation für notwendig hält und was Sie nicht unbedingt zu behandeln brauchen.

Falls Sie das Material nur zu Ihrer Weiterbildung verwenden, möglicherweise sogar ohne Lehrer, sollten Sie außerdem das Lehrerhandbuch verwenden. Dort finden Sie Hinweise, welche Teile des Materials wichtiger oder weniger wichtig sind.

II. Aufbau des Lehrmaterials

Das Lehrmaterial besteht im wesentlichen aus *fünf Teilen*:

1. *Texten und Übungen*, die Sie vor allem in diesem und dem folgenden Band finden,
2. *Arbeitsblättern*, die Material enthalten, das Sie erst im Unterricht bekommen sollen (ohne Vorbereitung),
3. *Tonbandaufnahmen*,
4. *Bildern*, die Sie entweder im Buch finden oder in einigen Fällen als Dias vorgeführt bekommen, und
5. dem *Lehrerhandbuch* mit Lösungen, Transkriptionen und Hinweisen für den Lehrer.

Alle fünf Teile hängen eng miteinander zusammen.

Das ganze Lehrmaterial ist in *Reihen* eingeteilt, die jeweils ein Thema haben. Jede Reihe ist beim Unterricht von Studenten auf ungefähr zwei Wochen gerechnet, also durchschnittlich für 26 — 30 Unterrichtsstunden. Das Material erlaubt es, die Behandlungsdauer einer Reihe je nach Bedarf zu verkürzen oder zu verlängern.

Das Material ist in Reihen und nicht in kurze Lektionen mit ein oder zwei Texten eingeteilt, weil Sie nur so zu bestimmten wichtigen landeskundlichen Themen genügend Information erhalten können. Die verschiedenen Texte, Tonbandaufnahmen, Bilder usw. zeigen Ihnen verschiedene Seiten der Wirklichkeit in Mitteleuropa, so daß Sie versuchen können, sich selbst eine Meinung zu bilden. Alle Texte wurden inhaltlich nicht verändert und geben nicht unbedingt die Meinung der Autoren des Lehrmaterials wieder. Es wurde sogar oft versucht, widersprüchliche Texte zusammenzustellen, so daß Sie genug interessantes Material zum Nachdenken haben. Dadurch sollen Sie auf die Situation vorbereitet werden, in die Sie später kommen: In deutschen Zeitungen, Zeitschriften und in Büchern lesen Sie, in Gesprächen mit Deutschen, Schweizern usw. hören Sie die verschiedensten Dinge über die jeweiligen Länder und lernen Sie die verschiedensten Standpunkte kennen. Darin müssen Sie sich dann selbständig zurechtfinden, was für Sie aus einem kulturell, ökonomisch, politisch und geografisch so verschiedenen Land wie China besonders schwer ist.

Was die Landeskunde selbst betrifft, konzentriert sich das Lehrmaterial hauptsächlich auf die Bundesrepublik Deutschland als das größte deutschsprachige Land. Gleichzeitig sind die Verhältnisse dort relativ ähnlich wie